

## STUDIENVERLAUF

Sem.	Studienabschnitt
1	<b>Grundstudium</b> (120 CP) mit folgenden Pflichtmodulen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Einführung in das Studium der Ev. Theologie</li><li>• Basismodul Altes Testament</li></ul>
2	<ul style="list-style-type: none"><li>• Basismodul Neues Testament</li><li>• Basismodul Kirchengeschichte</li><li>• Basismodul Systematische Theologie</li></ul>
3	<ul style="list-style-type: none"><li>• Basismodul Praktische Theologie</li><li>• Basismodul Religionswissenschaft</li><li>• Interdisziplinäres Basismodul</li></ul>
4	<ul style="list-style-type: none"><li>• Modul Bibelkunde</li></ul> sowie drei weitere Module im Wahlpflichtbereich.
5	<b>Hauptstudium</b> (120 CP) mit folgenden Pflichtmodulen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Aufbaumodul Altes Testament</li></ul>
6	<ul style="list-style-type: none"><li>• Aufbaumodul Neues Testament</li><li>• Aufbaumodul Kirchengeschichte</li></ul>
7	<ul style="list-style-type: none"><li>• Aufbaumodul Systematische Theologie</li><li>• Aufbaumodul Praktische Theologie</li><li>• Modul Philosophicum</li></ul>
8	<ul style="list-style-type: none"><li>• Interdisziplinäres Aufbaumodul</li></ul> sowie fünf weitere Module im Wahlpflichtbereich.
9, 10	<b>Examens-/Integrationsphase</b> (60 CP): <ul style="list-style-type: none"><li>• Magister- bzw. Examensarbeit</li><li>• Integrationsmodul 1 (AT/NT)</li><li>• Integrationsmodul 2 (KG/ST/PT)</li></ul>

## AUF EINEN BLICK

<b>Abschluss</b>	Magister/Magistra Theologiae bzw. Erste Theologische Prüfung bei einer Gliedkirche der EKD
<b>Studiendauer</b>	10 Semester (ggf. 2 weitere Sprachsemester)
<b>Studienbeginn</b>	Wintersemester oder Sommersemester
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	Derzeit keine

## WEITERE INFORMATIONEN...

... rund um den Studiengang Evangelische Theologie finden Sie auf den Webseiten der Goethe-Universität:

[goethe.link/ssc-evgl-theologie-mag](https://goethe.link/ssc-evgl-theologie-mag)



## STUDIERN IN FRANKFURT

### Über die Goethe-Universität

Die Goethe-Universität ist eine forschungsstarke Hochschule in der europäischen Finanzmetropole Frankfurt. Lebendig, urban und weltoffen besitzt sie als Stiftungsuniversität ein einzigartiges Maß an Eigenständigkeit. 1914 als erste Stiftungsuniversität Deutschlands von Frankfurter Bürgern gegründet, ist sie mit über 47.000 Studierenden (Stand WS 18/19) die drittgrößte Universität Deutschlands.

Mit derzeit drei Exzellenzclustern, drei aktiven LOEWE-Zentren, fünf LOEWE-Schwerpunkten und zehn Sonderforschungsbereichen stellt die Goethe-Universität ihre Forschungsstärke täglich unter Beweis. Enge Praxis-Kontakte tragen zur Lösung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und kultureller Probleme bei. Auf Basis des breiten Fächerspektrums der Volluniversität bekennt sich die Goethe-Universität zu einem Bildungsideal im Geiste Humboldts.

### Frankfurt – überraschend anders!

Eine Metropole im Kleinformat: Frankfurt ist mehr als Börse, Skyline und Flughafen. Globales Denken und lokale Traditionen stehen Seite an Seite. Internationales Publikum trifft auf dörfliche Strukturen und reges Vereinsleben. Ob Oper und Schauspiel, Zoo und Palmengarten, Sport und Museen, internationale Messen oder urige Äbbelwoikneipen – für nahezu jeden Geschmack bietet das Zentrum der Rhein-Main-Region das Richtige. Kurz gesagt: Frankfurt lohnt definitiv einen zweiten Blick!

## KONTAKT

### Zentrale Studienberatung der Goethe-Universität

Studien-Service-Center (SSC)  
Campus Westend | Theodor-W.-Adorno-Platz 6 | PEG-Gebäude

Sprechzeiten (ohne Voranmeldung) unter: [www.zsb.uni-frankfurt.de](http://www.zsb.uni-frankfurt.de)

SSC-Hotline: (069) 798-3838  
(Mo – Do 9 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr, Fr 9 – 12 Uhr)

Studienberatung per E-Mail: [zsb-geiwi@uni-frankfurt.de](mailto:zsb-geiwi@uni-frankfurt.de)



[gu-ssc-live.uni-frankfurt.de](https://gu-ssc-live.uni-frankfurt.de)

Ein Service des Studien-Service-Centers in Kooperation mit dem Fachbereich 06.  
Stand: 5. April 2019.  
Bitte informieren Sie sich zu aktuellen Änderungen auf den Webseiten der Goethe-Universität. Foto: Alexeev (SSC)

# Evangelische Theologie

Magister Theologiae /  
Erstes Theologisches Examen

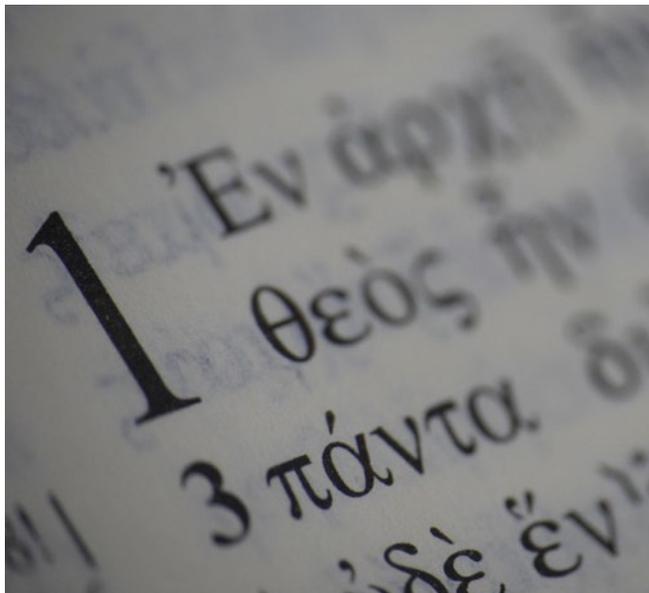


## ALLGEMEINE FACHBESCHREIBUNG

Im Studium lernen Sie den eigenständigen und kritischen Umgang mit den Gegenständen und Methoden des Fachs Evangelische Theologie. Sie werden mit den charakteristischen Inhalten, Methoden, wissenschaftlichen Hilfsmitteln und zentralen Problemstellungen der unterschiedlichen theologischen Fächer vertraut gemacht. Sie erwerben die Fähigkeit, mit den christlichen und nichtchristlichen Glaubensüberlieferungen, ihrer Interpretation und ihrer Anwendung sinnvoll und sachgemäß umzugehen. Damit können Sie in religiösen und anderen Gegenwartsproblemen kompetent und verantwortlich urteilen. Sie erhalten die Möglichkeit, christliche und nichtchristliche Religion sowie Weltanschauungen außerhalb der Religionen kennen zu lernen und sich kritisch damit auseinanderzusetzen.

Das Studium und die Prüfungen erstrecken sich auf die folgenden Fächer:

- Altes Testament
- Neues Testament
- Kirchen- und Dogmengeschichte
- Systematische Theologie
- Praktische Theologie außerdem
- Religionswissenschaft und Religionsgeschichte
- Philosophie beziehungsweise Religionsphilosophie
- Kirchen- und Staatskirchenrecht



## FRANKFURTER BESONDERHEITEN

Im Fachbereich Evangelische Theologie der Goethe-Universität sind die sechs „klassischen“ Fächer der Evangelischen Theologie (Altes Testament, Neues Testament, Kirchen- und Dogmengeschichte, Systematische Theologie, Praktische Theologie und Religionspädagogik) mit je einer Professur vertreten. Das Besondere an Frankfurt sind die zwei Professuren für Religionswissenschaft und für Jüdische Religionsphilosophie (Martin-Buber-Professur).

In ökumenischer und in interreligiöser Perspektive befassen sich Studierende und Lehrende in den theologischen und religionswissenschaftlichen Studiengängen nicht nur mit dem Leben und den Lehren der christlichen Kirchen, sondern zugleich auch mit den nichtchristlichen Religionen, der Religion als Teil unserer Lebenswelt sowie mit religionsphilosophischen Fragestellungen. Lehre und Forschung sind zudem interdisziplinär geprägt und nehmen aktuelle Tendenzen der Literaturwissenschaft, Kulturwissenschaft, Philosophie und Geschichtswissenschaft auf.

Der Fachbereich Evangelische Theologie engagiert sich intensiv in verschiedenen Programmen, die die Lehre verbessern und begleiten. Gerade in der Studienanfangsphase stehen Ihnen besonders kompetente und qualifizierte Lehrkräfte, Tutoren und Tutorinnen zur Verfügung. Außerdem besteht in den Fächern Religionswissenschaft und Religionspädagogik schon früh die Möglichkeit zum forschenden Lernen.

## PERSPEKTIVEN

### Tätigkeitsfelder

Der Studiengang Evangelische Theologie qualifiziert bei Ablegen der entsprechenden Prüfung (Erste Theologische Prüfung) für den Vorbereitungsdienst („Vikariat“) bei den Gliedkirchen der EKD (Pfarramt). Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Evangelische Theologie sind außerdem qualifiziert für berufliche Tätigkeiten in vielen Bereichen. Je nach Ihrem individuellen Schwerpunkt finden Absolventinnen und Absolventen Arbeitsmöglichkeiten in Wirtschaftsunternehmen, in den Medien, im Auswärtigen Dienst, in Stiftungen und im Kulturaustausch, im Bibliothekswesen, in Verlagen, in Lehre und Forschung. In Ihrem Studium können Sie die entsprechenden Schwerpunkte setzen.

## VORAUSSETZUNGEN

Voraussetzungen für das Studium sind Kenntnisse in Latein (Staatliches Latinum), Griechisch (Staatliches Graecum) und Hebräisch (Hebraicum). Sie werden entweder durch die Allgemeine Hochschulreife oder durch das Zeugnis einer Ergänzungsprüfung nachgewiesen. Die entsprechenden Sprachkenntnisse können Sie am Fachbereich und/oder an der Goethe-Universität erwerben. Der Fachbereich Evangelische Theologie bietet einen Hebräischkurs mit anschließender Hebraicumsprüfung an (Dauer: 1 Semester) sowie einen Griechischkurs, der gezielt auf das Staatliche Graecum vorbereitet (Dauer: 2 Semester). Der Fachbereich Sprach- und Kulturwissenschaften bietet ebenfalls Kurse für den Erwerb von Latein- und Griechischkenntnissen an, die auf die Staatlichen Prüfungen vorbereiten. Für Studierende der Religionswissenschaft gibt es außerdem ein breites Angebot an Sprachkursen für Arabisch sowie die Sprachen Indiens und Persiens. Für das Studium der Evangelischen Theologie ist die Mitgliedschaft in einer Kirche nicht vorausgesetzt. Für die Abschlussprüfungen für das Pfarramt und den Magister der Theologie sowie für das Lehramt müssen Sie allerdings einer Gliedkirche der EKD bzw. einer Mitgliedskirche des ACK angehören.

## PRAKTIKA

Das Studium der Evangelischen Theologie in Frankfurt enthält im Grundstudium ein Praktikum. Dieses wird durch eine Gliedkirche der EKD im Regelfall im Sommer angeboten und durch eine kirchliche Studienbegleitung ergänzt. Das Praktikum umfasst 5 Wochen mit zuzüglichen Einführungs- und Ausführungstagungen. Das Praktikum ermöglicht Ihnen einen Einblick in die kirchliche Arbeitswelt. Zusätzlich wird das an der Universität eingeübte theoretische Wissen praktisch umgesetzt und erprobt. Es besteht die Möglichkeit zu einem weiteren Praktikum im Hauptstudium, entweder erneut bei der Kirche oder in einem anderen Bereich der Arbeitswelt.

## BEWERBUNG

Das Studium der Evangelischen Theologie kann sowohl im Sommer- als auch im Wintersemester aufgenommen werden. Der Studiengang ist zur Zeit nicht zulassungsbeschränkt, somit bedarf es keiner Bewerbung per se, sondern es genügt eine Einschreibung. Bitte beachten Sie hierzu die vorgegebenen Fristen der Goethe-Universität Frankfurt a. M.